

## IV. Nachtrag zur Vollzugsverordnung zur eidgenössischen Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19)

vom 4. Juni 2020

Die Regierung des Kantons St.Gallen

erlässt:

### I.

Der Erlass «Vollzugsverordnung zur eidgenössischen Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) vom 19. März 2020»<sup>1</sup> wird wie folgt geändert:

#### Art. 1 Politische Gemeinde

<sup>1</sup> Die politische Gemeinde ist zuständig für den Vollzug des ~~Veranstaltungs- und Betriebsverbots~~ **Veranstaltungsverbots** nach Art. 6 der eidgenössischen Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) vom 13. März 2020<sup>2</sup>.

<sup>2</sup> Zum Vollzug gehören insbesondere:

- a) ~~Entscheid, ob im Einzelfall eine Veranstaltung dem Verbot unterliegt;~~
- b) ~~Entscheid, ob im Einzelfall ein Betrieb dem Verbot unterliegt;~~
- c) ~~Kontrollen vor Ort;~~
- d) ~~mündliche oder schriftliche Aufforderung, eine Veranstaltung oder einen Betrieb zu schließen. Falls nötig, kann:~~
  - 1. ~~angedroht werden, allfällige kommunale Bewilligungen im Weigerungsfall zu entziehen;~~
  - 2. ~~die Polizei beigezogen werden;~~
- e) ~~Verzeigung bei der Strafverfolgungsbehörde;<sup>3</sup>~~
- f) ~~falls nötig, Erlass von Verfügungen betreffend Entscheide nach Bst. a und b dieser Bestimmung.~~

<sup>3</sup> Die politische Gemeinde vollzieht die Bestimmungen der eidgenössischen Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) vom 13. März 2020<sup>4</sup> betreffend Schutzkonzept in Betrieben, für die ein Patent nach Art. 3 Bst. a des Gastwirtschaftsgesetzes vom 22. Januar 2008<sup>5</sup> erforderlich ist. **Sie ist zuständig für den Vollzug von Art. 6d Abs. 5 der eidgenössischen Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) vom 13. März 2020<sup>6</sup> betreffend Schutzkonzept:**

<sup>1</sup> sGS 313.2.

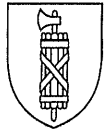
<sup>2</sup> SR 818.101.24.

<sup>3</sup> Vgl. Art. 10d der eidg Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) vom 13. März 2020, SR 818.101.24, sowie Art. 47 Abs. 1 des Einführungsgesetzes zur Schweizerischen Straf- und Jugendstrafprozessordnung vom 3. August 2010, sGS 962.1.

<sup>4</sup> SR 818.101.24.

<sup>5</sup> sGS 553.1.

<sup>6</sup> SR 818.101.24.



- a) bei Veranstaltungen;
- b) in Betrieben, für die ein Patent nach Art. 3 Bst. a des Gastwirtschaftsgesetzes vom 22. Januar 2008<sup>7</sup> erforderlich ist.

*Art. 1b Amt für Wirtschaft und Arbeit*

<sup>1</sup> Das Amt für Wirtschaft und Arbeit ist zuständig für den Vollzug von ~~Art. 6a Abs. 5~~ **Art. 6d Abs. 5** der eidgenössischen Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) vom 13. März 2020<sup>8</sup> **betreffend Schutzkonzept** bei Einrichtungen und ~~Veranstaltungen~~ **Betrieben**.

<sup>2</sup> Ausgenommen sind Einrichtungen und ~~Veranstaltungen~~ **Betriebe**, die von öffentlich-rechtlichen Körperschaften, öffentlich-rechtlichen Unternehmen oder öffentlich-rechtlichen Anstalten betrieben oder ~~durchgeführt~~ **geführt** werden. Vorbehalten sind zudem die Zuständigkeiten der politischen Gemeinde nach Art. 1 Abs. 3 und des Kantonsarztes nach Art. 1c dieses Erlasses.

*Art. 1c Kantonsarztamt*

<sup>1</sup> Das Kantonsarztamt ist zuständig für den Vollzug von ~~Art. 6a Abs. 5~~ **Art. 6d Abs. 5** der eidgenössischen Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) vom 13. März 2020<sup>9</sup> **betreffend Schutzkonzept**, soweit es um Gesundheitseinrichtungen sowie Praxen und Einrichtungen von Gesundheitsfachpersonen<sup>10</sup> geht.

## II.

*[keine Änderung anderer Erlasse]*

## III.

*[keine Aufhebung anderer Erlasse]*

## IV.

Dieser Erlass wird ab 6. Juni 2020 angewendet.

---

<sup>7</sup> **sGS 553.1.**

<sup>8</sup> SR 818.101.24.

<sup>9</sup> SR 818.101.24.

<sup>10</sup> ~~Art. 6 Abs. 3 Bst. m~~ **6a Abs. 1 Bst. g** der eidgenössischen Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) vom 13. März 2020, SR 818.101.24.